

Presseinformation

10. Februar 2009

Land fördert Jugendprojekt „Checkpoint - Mobiles Jugendservice“

Bohuslav: „Den Jugendlichen ein Stück entgegen gehen“

„Wir gehen den Jugendlichen ein Stück entgegen, und zwar dort, wo sie sich aufhalten, in ihren Lebensräumen, u.a. in Discotheken“, stellte Jugen-Landesrätin Dr. Petra Bohuslav heute, Dienstag, fest. In ihrer heutigen Sitzung habe die NÖ Landesregierung eine Förderung des Projekts „Checkpoint - Mobiles Jugendservice“ in der Höhe von 120.000 Euro beschlossen. Bei diesem Projekt bieten ausgebildete SozialarbeiterInnen in Discotheken Information und Beratung rund um die Themen Sucht, Substanzen und Sexualität für Jugendliche an. Vorrangiges Ziel sei es, so die Landesrätin, die Eigenverantwortung der Jugendlichen zu stärken.

„Wir bauen in Niederösterreich die Suchtarbeit weiter aus“, bekräftigte Bohuslav. Neben der Offensive beim flächendeckenden Ausbau der Suchtberatungsstellen werde das präventive Angebot für Jugendliche in den Discotheken weiter gefördert. Die „Checkpoints“ bilden eine Ansprechstelle für Jugendliche und junge Erwachsene für die verschiedensten Problembereiche ihres Lebens, die Auslöser für Suchtprobleme sein können. „Mit der Teilnahme an dem Projekt haben die Discobetreiber eine gesellschaftspolitische und soziale Verantwortung übernommen“, so die Landesrätin. Denn die Betriebe verpflichteten sich ihrerseits, verstärkt auf den Jugendschutz zu achten, keine „Saufpartys“ zu veranstalten und ein bis zwei alkoholfreie Getränke billiger als alkoholische anzubieten.

„Die jugendlichen Konsumenten legaler Drogen wie Alkohol und Nikotin werden immer jünger“, weiß Landtagsabgeordneter Dr. Martin Michalitsch, Obmann-Stellvertreter des Vereins Jugend und Lebenswelt, der das Projekt „Checkpoint“ betreibt. „Mit unserem Beratungs- und Betreuungsangebot wollen wir gegensteuern“, so Michalitsch weiter. „Checkpoint“ ist ein Projekt des Vereins Jugend und Lebenswelt, das sich aus einer Kooperation der NÖ Landesregierung und der Wirtschaftskammer NÖ mit privaten Discobetreibern entwickelt hat. Seit 2005 bietet „Checkpoint“ an verschiedenen Standorten Jugendlichen und jungen Erwachsenen Beratung in Discotheken an.

Weitere Informationen: Checkpoint, 3100 St.Pölten, Herzogenburgerstraße 64/2-4, e-mail info@checkpoint-info.at, Telefon 0699/11 48 08 31 erreichbar Dienstag von



Presseinformation

14 bis 16 Uhr und Donnerstag von 11 bis 13 Uhr, www.checkpoint-info.at/.